



## Unterrichtseinheit: Sicherheit auf der Baustelle

# Arbeitskleidung und Schutzausrüstung (PSA) im Gerüstbau

Auf der Baustelle spielt die Sicherheit aller beteiligten Personen eine besonders wichtige Rolle, da verschiedene Gefahren für die Gesundheit der Beschäftigten bestehen können. Im Gerüstbau muss man stets gut gerüstet sein, um vor Verletzungen, Witterungsbedingungen, Absturz und herabfallenden Gegenständen geschützt zu sein. Die richtige Arbeitskleidung sowie persönliche Schutzausrüstung sind ein lebenswichtiger Bestandteil des Arbeitsalltags eines Gerüstbauers / einer Gerüstbauerin.

Man unterscheidet zwischen **Arbeitskleidung** sowie einer **persönlichen Schutzausrüstung (PSA)**, wobei die **Schutzkleidung** strenggenommen eine Untergruppe der PSA ist.



Abbildung 1: Gerüstbauer/-innen (Bild: Bundesgesinnung Gerüstbau)

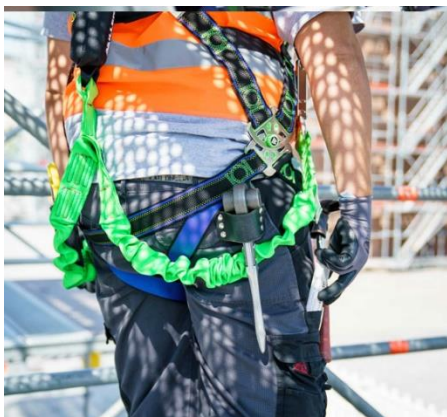


Abbildung 3: Arbeitskleidung und Schutzausrüstung eines Gerüstbauers (Bild: Bundesinnung Gerüstbau)

## Arbeitskleidung

**Arbeitskleidung** ist funktionale Kleidung, die für eine spezifische Arbeitstätigkeit getragen wird. Neben praktischen Funktionen (zum Beispiel Arbeitshosen mit Taschen) bietet sie Schutz vor Kälte, Nässe, Sonneneinstrahlung, Staub, Schmutz und leichten Verletzungen (zum Beispiel der Haut).



Abbildung 2: Gebotszeichen (Bild: Adobe Stock)

## Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

**Persönliche Schutzausrüstung** ist jede Ausrüstung, um sich gegen eine Gefährdung für die Sicherheit und Gesundheit zu schützen. Die PSA kommt zum Einsatz, wenn eine technische oder organisatorische Maßnahme nicht umsetzbar

ist. So tragen viele Gerüstbauerinnen und -bauer Schutzhelme mit Kinnriemen zum Schutz vor herabfallenden Gegenständen, Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen, um ihre Füße vor Gefahren zu schützen. Auch Handschuhe werden im Gerüstbau benötigt, um insbesondere Quetschungen zu vermeiden. Eine reflektierende, neonfarbene Warnweste ist auf der Baustelle sinnvoll, um von Kran- oder Fahrzeugführern gesehen zu werden. Darüber hinaus gibt es die (PSAgA). Die Abkürzung steht für **Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz**, eine spezielle Schutzausrüstung, die besonders im Gerüstbau wichtig ist.

### AUFGABE 1 ★

Warum sollte ein/-e Gerüstbauer/-in unbedingt die richtige Arbeits- und Schutzkleidung, aber auch eine Schutzausrüstung (PSA, PSAgA) tragen? Nenne die wichtigsten Gründe.

### AUFGABE 2 ★★

Was ist der Unterschied zwischen Arbeitskleidung und persönlicher Schutzausrüstung (PSA, PSAgA) beziehungsweise einer Schutzkleidung? Beschreibe ihre Funktionen und Unterschiede und nenne Beispiele für Arbeitskleidung, PSA beziehungsweise Schutzkleidung.

Bildnachweise:

Abb. 1: <https://www.geruestbaulehre.de/>; Abb. 2: [https://as2.ftcdn.net/v2/jpg/01/05/20/17/1000\\_F\\_105201770\\_elzFJFYuXShmLevzAgmK2VNwmky7VIXz.jpg](https://as2.ftcdn.net/v2/jpg/01/05/20/17/1000_F_105201770_elzFJFYuXShmLevzAgmK2VNwmky7VIXz.jpg)  
Abb. 3: <https://www.geruestbaulehre.de/>



## Lösungen

### AUFGABE 1 ☆

Auf der Baustelle spielt die Sicherheit aller beteiligten Personen eine wichtige Rolle, da die Arbeiter verschiedenen Gefahren ausgesetzt sind. Vor allem im Gerüstbau muss man vorsichtig sein, da man in großer Höhe arbeitet. Man muss stets gut vor Verletzungen, Witterungsbedingungen, Absturz und herabfallenden Gegenständen geschützt sein.

Die richtige Arbeitskleidung und persönliche Schutzausrüstung (PSA), aber auch eine persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) sind lebenswichtige Bestandteile des Arbeitsalltags eines Gerüstbauers / einer Gerüstbauerin. Aber auch alle anderen Beteiligten auf einer Baustelle sollten zu jeder Zeit die richtige Arbeits- und Schutzkleidung oder PSA tragen, um die eigene Gesundheit und den Körper vor Absturz, herabfallenden Gegenständen, Lärm, Verletzungen, Witterungsbedingungen, Schmutz und Staub zu schützen.

### AUFGABE 2 ☆☆

- Die richtige Arbeitskleidung schützt vor Nässe, Kälte und Hitze sowie kleineren Verletzungen oder schmerzhaften Schäden/Rissen an der Haut. Eine neonfarbene, reflektierende Warnweste sorgt dafür, dass Fahrer/-innen von großen Baustellenfahrzeugen und Kränen die Gerüstbauer/-innen rechtzeitig sehen. Dadurch können lebensgefährliche Unfälle verhindert werden. Beispiele: Arbeitshosen und -jacken, Warnwesten.
- Die persönliche Schutzausrüstung (PSA) beziehungsweise Schutzkleidung sorgt dafür, dass die jeweiligen Körperteile vor schwereren Verletzungen geschützt sind, zum Beispiel vor mechanischen Gefährdungen oder herabfallenden Gegenständen. Beispiele: Schutzhelm, Handschuhe, Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Schutzkleidung, zum Beispiel als reflektierende, flammhemmende oder chemikalienfeste Arbeitskleidung.
- Die PSAgA (Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz) ist als ein Teil der PSA besonders wichtig, da sie, sofern richtig angewendet, bei einem Absturz das Leben des Gerüstbauers / der Gerüstbauerin rettet.